

12.05.2020

## Umfrage zum Lernen auf Distanz und weitere Informationen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie im Elternbrief Nr. 17 angekündigt, möchten wir von Ihnen und Ihren Kindern Rückmeldungen zum Lernen auf Distanz der letzten Wochen einholen. Die Corona-Situation und das damit verbundene "Digitale Lernen auf Distanz" ist für alle ungewöhnlich und herausfordernd. Für unsere Weiterarbeit ist es uns wichtig, von Ihrer Seite ein Feedback zu bekommen, um bei Bedarf die Qualität zu optimieren.

Mit dem unten folgenden Link kommen Sie auf eine Umfrage. Diese ist vom 15.06. bis 21.06.20 freigeschaltet. Wir bitten Sie, die dortigen Fragen zu beantworten und freuen uns über eine rege Teilnahme. Die Befragung ist anonym. Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.

<https://forms.office.com/Pages/ResponsePage.aspx?id=sD-aED9IBUqSxjuqGaQFkiTJY2i8NhlmWbQNzyDmfdUNlq2NFUwWII1NkRXSEQzU0IOOVdOSFo3TS4u>

Die Schülerinnen und Schüler werden nächste Woche auch befragt. Sie werden über ihre Tutor\*innen ebenfalls einen Zugang zur Umfrage erhalten.

Und hier noch zwei weitere Informationen:

### ➤ **Neuer Mensa-Betreiber ab dem Schuljahr 2020/21**

Mittlerweile hat das Erstgespräch mit dem neuen Mensabetreiber stattgefunden und haben wir die Informationsunterlagen zum Buchungsverfahren für Sie erhalten. Sie finden diese Information im Anhang.

Da wir noch nicht wissen, wie es mit dem Schulbetrieb nach den Ferien weiter geht und ab wann wieder lange Tage stattfinden und Essen ausgegeben werden darf, kann auch zum Start des Mensabetriebes natürlich noch nichts gesagt werden.

### ➤ **Nachtrag/Korrektur zum Punkt „Mögliche Unterstützung beim Kauf von elektronischen Geräten für das Lernen auf Distanz“ des letzten Elternbriefes**

Leider habe ich im letzten Elternbrief unvollständige bzw. veraltete Informationen weitergegeben, was einige von Ihnen beim Versuch, die hier genannten Hilfen zu beantragen, gemerkt und uns dankenswerterweise zurückgemeldet haben.

Seitens der Stadt Hürth habe ich zu möglichen Hilfen für die Beschaffung elektronischer Geräte für das Lernen auf Distanz folgende Information erhalten:

*„Der Antrag wird aller Voraussicht nach nicht beim Sozialamt oder beim Job Center zu stellen sein. Gemäß der Bund-Länder-Vereinbarung soll das Geld, 105 Millionen € für das Land NRW, den Kommunen, d. h. Kreisen und Städten sowie Gemeinden zur Verfügung gestellt werden. Erfolgen muss dies über einen Erlass oder eine Richtlinie, die zurzeit ausverhandelt wird. Nach Auskunft des kommunalen Spitzenverbandes wird dies wohl erst nach den Sommerferien erfolgen (gemeint ist damit, die Bereitstellung der Gelder.) Über den Schlüssel der Verteilung an die Kommunen wird noch diskutiert. Im Ergebnis wird es wohl darauf hinauslaufen, dass die Mittel über eben diesen Schlüssel den Kommunen zur Verfügung gestellt werden. Bedürftige Kinder können sodann - so wird es zurzeit diskutiert - über einen Antrag bei der jeweiligen Schule, den Zuschuss beantragen. Wie das genau aussehen wird, wird ebenfalls noch ausverhandelt. Sobald der Stadt hierzu weitere Informationen vorliegen, werden wir auf die Schulleitungen zukommen.“*

Wenn wir diese o. g. weiteren Informationen erhalten haben, leiten wir sie selbstverständlich zeitnah weiter.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit!

Mit herzlichen Grüßen

S. Sommer  
Gesamtschuldirektorin